



## NETTZWERG!

für die Evangelische Jugend Bremen

Tipps & Hinweise, Einladungen & Berichte, Materialien & Möglichkeiten

NETT - KURZ&KNAPP - VERBUNDEN

### -----Seminare und Fachimpulse-----



**Sichere Freizeiten - neuer Termin: Fr., 17.06.2011, 16 bis 21 Uhr**

Ein wichtiges Element der Evangelischen Jugendarbeit sind Freizeiten. Hier können Kinder und Jugendliche christliche Gemeinschaft erleben, Neues entdecken, sich erholen und Spaß haben. Freizeiten leben von Beziehungen. Freizeiten sind oft wichtige Einstiege in die weiteren Aktivitäten der Gemeinde.

Nachrichten über Missbrauch und/oder Vernachlässigung von Kindern und Jugendlichen haben uns für die Frage sensibilisiert, wie wir unsere Angebote sicher machen können. Wie reagieren Kinder und Jugendliche auf die Freizeitsituation, was bringen sie mit an Erfahrungen, positive wie negative? Wie erkennen wir Auffälligkeiten, und wie gehen wir damit um? Wie setzt sich unser Team zusammen, wie ist es qualifiziert? Wie können wir unserer Aufsichtspflicht angemessen nachkommen, und welche Gruppenregeln sind wann sinnvoll?

Das Seminar wendet sich an aktive und zukünftige ehren- und hauptamtliche LeiterInnen und Teammitglieder von Kinder- und Jugendfreizeiten ab 16 Jahren.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen (per Telefon: 3461551 oder Mail: [jugendbildung@kirche-bremen.de](mailto:jugendbildung@kirche-bremen.de))

Ort: forum Kirche, Hollerallee 75

Leitung: Uli Ruback, Landesjugendpfarramt und Helen Joachim, Ev. Jugend Bremen

Anmeldung jetzt im [Landesjugendpfarramt](#); Seminarnummer: 111820

Hinweis: Die Thematik Kindeswohlsicherung wird zukünftig verpflichtender Baustein in allen unseren JuLeiCa- Schulungen sein. Ebenso soll die Thematik an einem Aufbau-seminar zu diesem Thema Voraussetzung für die Verlängerung der JuLeiCa sein.





## Weitere Seminare des LaJu zur Kindeswohlsicherung

Das Landesjugendpfarramt wird zukünftig regelmäßig Seminare zum Thema Kindeswohlsicherung (KICK) anbieten. Ziel ist es, alle Freizeitteams von Kinder-, Jugend- und Konfirmandenfreizeiten für die Thematik KICK zu sensibilisieren, Grundkenntnisse über Kindeswohlgefährdung zu vermitteln sowie Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Dies dient sowohl der Absicherung der Teams als auch dem Schutz der Kinder.

Zielgruppe Ehrenamtliche. Hier soll im Wesentlichen der Baustein „Be-Aware“ aus den JuLeiCa-Seminaren der EJHB angeboten werden. Es handelt sich um Veranstaltungen von 3,5 bis 4 Stunden (Wochentags von 17.00 Uhr bis 20.30 Uhr oder samstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) im *forum* Kirche.

Termine: **Donnerstag, 22.9.2011** **Mittwoch, 9.11.2011** **Samstag, 12.11.2011**  
**Montag, 23.1.2012** **Mittwoch, 25.1.2012** **Samstag, 25.2.2012**

Zielgruppe Hauptamtliche in der Jugendarbeit/Pastores.

Rechtliche Grundlagen „Kick“; sichere Freizeit; Meinungsbarometer: „Das geht, das geht gar nicht“; Wahrnehmung von Nähe und Distanz. Die Veranstaltungen finden an Vormittagen in der Woche jeweils von 9:00 Uhr bis 12.30 Uhr im *forum* Kirche statt.

Termine: **Dienstag, 20.9.2011** **Mittwoch, 2.11.2011** **Donnerstag, 1.12.2011**  
**Donnerstag, 12.1.2012** **Mittwoch 18.1.2012** **Dienstag, 14.2.2012**

Weitere Informationen bei [Helen Joachim](#) und [Uli Ruback](#) im Landesjugendpfarramt.

Anmeldungen bei [Susanne Stolze](#) (0421 346 15 51).



## Zentrale MAS im Herbst

Noch Bedarf an gut geschulten, frisch erhaltenen Ehrenamtlichen? Dann Jugendliche [anmelden](#)!

Die Zentrale MAS (24.-28.10.11 plus 2 Wochenenden) braucht noch Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 15 Jahren. Anmeldung an Susanne Stolze in Landesjugendpfarramt (Seminarnummer 112800) und auf die Teilnahme freuen sich...

Christian Kück, Klaus- Peter Naumann & Judith Niermann



## Ihr seid gefragt

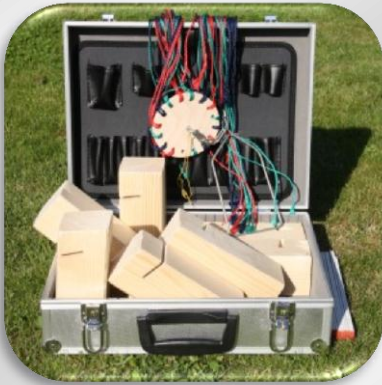
Nun stehen die Sommerferien schon wieder vor der Tür. Ein guter Zeitpunkt um euch nach Seminar- Wünschen für das nächste Jahr zu fragen. Was sind Angebote für die Ehrenamtlichen die ihr in der Gemeinde nicht machen könnt oder wollt. Was wünschen sich die Ehrenamtlichen vielleicht auch für Seminare. Wir freuen uns auf Rückmeldungen, einfach per Mail an [Helen Joachim](#).



## Keine Einbahnstraße

Aber natürlich ist die Frage an euch auch, ob ihr Seminare in den Gemeinden plant und veranstaltet, die auch für Ehrenamtliche aus anderen Gemeinden interessant sein könnten. Diese würden wir auch gerne sammeln und mit in einem „Programmheft“ veröffentlichen und bewerben. Wir sind gespannt auf eure Angebote, genauso einfach per Mail an [Helen Joachim](#).

## -----Ideen & gelungene Praxis-----



### Trotz „indoor“ waren wir „outdoor“

Fachimpuls für die Arbeit mit Kindern im Mai hat mir/ uns Spaß gemacht! Wir trainierten das „Klumpen“, rannten im Kreis wie der „wilde Stier“, verschwanden kurzfristig in der „Gummizelle“ und holten uns Power beim Tower! Neugierig auf weitere Infos: bei Judith Niermann...

„Gummizelle“ und „Tower of Power“ (siehe Bild) sind ausleihbar. Meldet euch beim Pool!

## -----Einladungen & Veranstaltungen-----



### Die EJHB auf dem Freimarktsumzug

Der derzeitige amtierende Vorstand der EJHB hatte die großartige Idee sich für den Freimarktsumzug zu bewerben. Dafür brauchen wir eure Unterstützung. Denn das eine ist die Idee zu haben, das andere aber die Idee umzusetzen und noch etwas ganz anderes beim Umzug selbst bei oder auf dem Wagen zu sein. Noch vor den Sommerferien wird ein erster Termin bekannt gegeben, an dem wir uns treffen wollen und überlegen werden wie das ganze gehen kann. Natürlich unter der Voraussetzung, dass über unsere Bewerbung für den Umzug positiv entschieden wird.

Infos bei [Helen Joachim](#).



### Foto-Wettbewerb „Freizeitaktionen“

Dieses Jahr soll es beim Ball der Stars einen Foto-Wettbewerb geben. Von **Freizeiten und Ferienaktionen** einfach tolle, lustige, beeindruckende, einmalige oder auffällige Fotos machen. Also die Kamera nicht vergessen, wenn ihr wegfahrt oder eine Ferienaktion geplant habt.

Infos bei [Helen Joachim](#).



## -----Infos: EJHB, LaJu, JuKi, Pool-----



### 5 Monate

In fünf Monaten am 05. November findet nicht nur der **Ball der Stars** statt, sondern auch die **Neuwahl des Vorstands der Ev. Jugend Bremen (EJHB)**. Also jetzt schon notieren und weitersagen. Gesucht werden junge Menschen die sich ehrenamtlich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den unterschiedlichen Gemeinden der BEK engagieren und Lust und Zeit haben darüber hinaus jugendpolitisch aktiv zu sein.



### Facebook & Co

Da muss man sein oder gerade nicht?! Wir müssen dahin wo die Jugendlichen sind?! Oder müssen wir die irreversible Verbreitung persönlicher Daten „unserer“ Jugendlichen kritischer betrachten!

Die Erfahrungen mit *facebook* sind ganz unterschiedlich. Die einen finden *facebook* toll um bei den Jugendlichen präsenter zu sein, die anderen um für Veranstaltungen zu werben. Den Jugendlichen bietet es die Möglichkeit sich schnell und unkompliziert zu verabreden, zu positionieren, zu informieren, mit Menschen die man gerade nicht sieht zu kommunizieren.

Jugendprojekte wie „Nacht der Lichter“ und „Serve the City“ haben sich in der nahen Vergangenheit erfolgreich über interaktive Internetplattformen organisiert.

Ebenso findet Ihr auf *facebook* die [Jugendkirche](#) unter Garten Eden 2.0, [Jugend Immanuel](#), Ev. Jugend Woltmershausen, die [Veränderung](#) und **demnächst auch die EJHB**. Also „gefällt mir“ klicken und sich so vernetzen.

Ein Fachtag zum Thema „facebook & Co“ - Hintergründe, Chancen, Praxis und Verantwortung - ist im kommenden Jahr geplant.



### Wehrpflicht ausgesetzt, (fast) keine Kriegsdienstverweigerung mehr, keine Zivis mehr ...

Dafür nur noch Freiwillige – in der Bundeswehr und an den bisherigen Zivi-Stellen und darüber hinaus:

Ein neuer Bundesfreiwilligendienst ergänzt das über 50 Jahre alte Modell des Freiwilligen Sozialen Jahres.

Zum Sommer ändert sich diese ganze Landschaft.

In der letzten Planungskonferenz haben sich die Hauptberuflichen aus der Jugendarbeit darüber informiert.

Wer mehr wissen will, kann die Stichworte von [Ruth Fenkos](#) Referat anfordern.





## ADN Schuldnerberatung Beratungsstelle Bremen weist auf Gefährdung Jugendlicher durch unlautere Werbepraktiken von Mobilfunkanbietern hin.

Aktuell werden vermehrt junge Erwachsene, also gerade 18 jährige Menschen in Elektro-Märkten und vor Handy-Shops angesprochen, um Handyverträge abzuschließen. Gelockt werde mit einer Sofortprämie zwischen 30 und 100€ für den abgeschlossenen Vertrag. Um den Vertrag solle sich der Kunde keine Sorgen machen, darum würde man sich kümmern. Die Verträge bleiben natürlich rechtsgültig bestehen und die Netzanbieter stellen Rechnungen. In vielen Fällen, so ADN, liefen Mahnungen auf, so dass sich Schulden bei den jungen

Menschen ansammelten.

Die [ADN-Schuldnerberatung](#) hat in einigen dieser Fälle beraten und wirbt dafür, deutlicher als bisher Jugendliche hinsichtlich der Konsequenzen abgeschlossener Mobilfunkverträge zu sensibilisieren.

[Helen Joachim](#)

## -----Rückblicke-----



### Eindrucksvolle Ausstellung zum Kirche-Kunst-Projekt

Seit September 2010 haben Kinder aus 16 Evangelischen Kirchengemeinden und Kindertageseinrichtungen in Bremen Kirchenräume erkundet, ihren Lieblingsort darin gesucht, die Größe des Gebäudes ermessen, andere Gotteshäuser erkundet, mit Farben und Symbolen gespielt und dadurch viel Hintergründiges zu diesen Orten erfahren.

Die Arbeit an diesem Projekt lud dazu ein, über den eigenen Tellerand zu schauen, den Kontakt zum Beispiel zwischen den benachbarten Kindertageseinrichtungen und zur Kirchengemeinde zu intensivieren oder die Moschee im Stadtteil kennenzulernen.

Die Eindrücke, die die Kinder von ihren Entdeckungstouren mitgebracht haben, wurden daraufhin auf vielfältige Weise kreativ umgesetzt. Sie haben mit Glas und Ton, Licht und Farbe, Klang und Stimmen experimentiert. Dabei entstanden kleineren und größeren Kunstobjekten. Die Schulkinder entwickelten dabei sogar eigene „wohnlichere“ Kirchenmodelle und „kindgerechtere“ Raumkonzepte.

Viele dieser Kunstwerke wurden an zwei Tagen Ende Mai 2011 im Rahmen einer gemeinsamen Ausstellung in der Ev. Friedens-Gemeinde gezeigt. Auf einer Vernissage unter der Schirmherrschaft des Landesdenkmalspflegers sowie des Schriftführers des Kirchenausschusses und in einem abschließenden Gottesdienst für Klein und Groß wurden die Künstlerinnen und Künstler in der Friedenskirche gefeiert. In der Ausstellung wurde die Vielfältigkeit und Buntheit der Eindrücke gezeigt, die Kreativität gewürdigt, aber auch der Spaß am Miteinander dokumentiert.

Organisiert wurde das Kirche-Kunst-Projekt in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Jugend und dem Landesverband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder in Bremen.

Mehr Infos zu diesem Thema bei [Birte Leemhuis](#) und Rolf Sänger-Diestelmeier



## Praktikum beim Jugendpool und in der Jugendkirche

*„Mein Praktikum bei Judith Niermann, Stefan Weitendorf und der Jugendkirche ist bald zu Ende!*

*Es war eine tolle Zeit, hat viel Spaß gemacht und man lernt ganz viel. Ich kann es euch nur weiterempfehlen so ein Praktikum zu machen (auch wenn es manchmal ein bisschen stressig war alle Termine, von allen drei Praktikumsstellen unter einen Hut zu bekommen). Aber es war trotzdem toll.“ Lisa*

Interessenten/innen an abwechslungsreichen Praktikumsstellen können sich direkt an MitarbeiterInnen des Jugendpools oder - für den Bereich Jugendkirche- an Almut Schmidt wenden.



## Die Veränderung zurück vom Werftaufenthalt in Holland

Der Klipper [Verändering](#), unser Jugendschiff wurde auf einer holländischen Werft im Bodenbereich unter der Messe grundsaniert – hier wird es für sehr lange Zeit keine Probleme mehr geben. Nach dem Werftaufenthalt war das Schiff aber nur "unten rum" fertig. In einer ganz arbeitsreichen Woche mit großem Einsatz vieler Ehrenamtlicher erfolgte dann im Vegesacker Hafen der Innenausbau mit neuem Holzfußboden im Salon und neuen Sitzbänken mit zusätzlichem Stauraum. Hier die Rückmeldung eines Projektmitgliedes, das selbst als Crewmitglied den ersten offiziellen Törn nach den Reparaturarbeiten begleitet hat:

*„Liebe Veränderunger,  
als sich mit Herausgabe des Törnplans 2011 Ende letzten Jahres herauskristallisierte, dass unser von der Evangelischen Familienbildungsstätte Oldenburg angebotener Familientörn der erste Törn nach dem großen Werftaufenthalt sein wird, da ahnten wir schon nichts Gutes. ... Unsere schlimmste Befürchtung hat sich dann zum Glück aber nicht bewahrheitet: Das Schiff war planmäßig wieder in Bremen. Außen top, aber wie sah es innen aus? Ich war am letzten Dienstag selber an Bord. Mit ausreichender Phantasie konnte man Sitzbänke im Salon erahnen, an einigen Stellen konnte man noch die neue Bilge bewundern, die Kojen waren Werkzeugregale und im Salon lagen soviel Sägespäne wie sie für die Manege eines Zirkus genügt hätten.  
Und als ich dann am Freitagmittag an Bord kam .... es war ein bisschen wie Weihnachten. Da war die Veränderung wieder das Schiff, das man seinen Gästen guten Gewissens anbieten kann.  
Wir wissen nicht, wie Ihr das gemacht habt und wer alles mitgeholfen hat und möchten uns deshalb mit dieser Mail auch im Namen der efb Oldenburg und unserer Gäste von ganzem Herzen dafür bedanken, dass Ihr das Unmögliche möglich gemacht habt und wir unter vollen Segeln in die Sommersaison starten konnten.  
Liebe Grüße Ellie & Frank“*



**NETZWERG! bietet aktuelle Kurz-Infos zur Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen**  
**NETZWERG! - Ziele:**

- Auf gute Ideen aus der Praxis hinweisen und anregen zum Nachmachen,
- Neugierig machen auf Seminare, Aktionen und Fachtage,
- Einladen zu aktuellen Veranstaltungen
- Infos anbieten aus Jugendpool, Jugendverband, Jugendkirche, Landesjugendpfarramt und Gemeinden
- Einblicke geben in das lebendige Angebotsspektrum der Evangelischen Kinder- und Jugendarbeit in Bremen gerade auch Interessierten mit anderen Arbeitsschwerpunkten.

**NETZWERG! - funktioniert durch Mitmachen:**

- Hast Du -haben Sie- eigene Hinweise, Angebote, Best-Practice-Beispiele, Einladungen oder Berichte, die interessant oder hilfreich sein könnten für MacherInnen, PlanerInnen und OrganisatorInnen von Ev. Kinder- und Jugendarbeit in Bremen, dann sende uns (senden Sie uns) einen Beitrag.
- Alle 4-8 Wochen werden bis dahin angesammelte Beiträge versendet.
- NETZWERG! wird redaktionell vom ReferentInnenpool für die EJHB betreut.

---

NETZWERG! - Redaktion:

ReferentInnen-Pool für die Evangelische Jugend,  
[Thomas Staenicke](#) & [Simona Herz](#)

Hinweise, Anfragen, Rückmeldungen und eigene Beiträge an: [netzwerk@ejhb.de](mailto:netzwerk@ejhb.de)

Du willst (Sie wollen) diesen Newsletter nicht mehr erhalten?

Sende (Senden Sie) eine kurze Info an [netzwerk@ejhb.de](mailto:netzwerk@ejhb.de)

